

Nr. **XIX. GP-NR**
1322 /J
1995-06-21

A N F R A G E

der Abgeordneten Haller, Dr. Pumberger, Mag. Haupt, Apfelbeck
und Kollegen

an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst
betreffend Cystische Fibrose (CFTR)

Die Cystische Fibrose ist eine der häufigsten angeborenen Stoffwechselerkrankungen. Es kommt zu schweren Komplikationen im Bereich der Atemwege. Symptome, wie zum Beispiel keuchhustenähnlicher Reizhusten, Tachypnoe u.ä. treten meist bereits in der frühen Kindheit auf. Die Früherkennung im Neugeborenenalter ist von größter Wichtigkeit.

Der Beantwortung einer am 12.07.1994 an die Bundesministerin für Gesundheit von den Freiheitlichen gerichtete Anfrage Nr. 6907 betreffend die Initiativen und Budgetmittel zur Erforschung von Heilungs- und Therapiemethoden für diese Krankheit konnte entnommen werden, daß 1993 lediglich ein Betrag von 25.000 öS für die Herstellung eines Videofilms zum Thema Cystische Fibrose zur Verfügung gestellt wurde.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst folgende

A N F R A G E:

- 1) Laufen gegenwärtig Forschungsprojekte, die sich insbesondere mit der Früherkennung, bzw. den Therapie- und Heilungsmethoden in Zusammenhang mit der Cystischen Fibrose beschäftigen?
- 2) Wenn ja, um welche Projekte handelt es sich?
- 3) Wenn nein, warum nicht?
- 4) Welche Beträge wurden von Ihrem Ministerium in den Jahren 1993 und 1994 für Forschungsprojekte zur weiteren Erforschung der Cystischen Fibrose aufgewendet?
- 5) Welche Beträge sind für das Jahr 1995 für Forschungsprojekte zum Krankheitsbild der Cystischen Fibrose vorgesehen?